



MASTER INNOVATION ENGINEERING

berufsbegleitende Weiterbildung



Prof. Dr. Angelika C. Bullinger-Hoffmann
Leiterin der Professur Arbeitswissenschaft und
Innovationsmanagement
0371 531 23210
bullinger-hoffmann@mb.tu-chemnitz.de



M.A. Aline Lohse
Projektleiterin - Open Engineering
0371 531 31646
aline.lohse@mb.tu-chemnitz.de



Das diesem Flyer zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, und Forschung unter dem Förderkennzeichen 160H21012 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen.

Weiterbildung für das Engineering der Zukunft



Was zeichnet den berufsbegleitenden Weiterbildungsmaster *Innovation Engineering* aus?

Im **Master Innovation Engineering (M.Sc.)** ist das Lernen und Lehren neu konzipiert worden. Sie nutzen im analogen sowie im virtuellen Raum ein kollaboratives Lehr-Lernkonzept mit vielfältigen Lernaktivitäten um Audio, Video, virtuelle Konferenz, Teamarbeit im Workshop vor Ort und ein betreutes Selbststudium. In jedem der nachfolgenden Themenschwerpunkte können Sie 24 ECTS Punkte mittels Pflicht- und Wahlkursen erreichen.

Innovationsmanagement

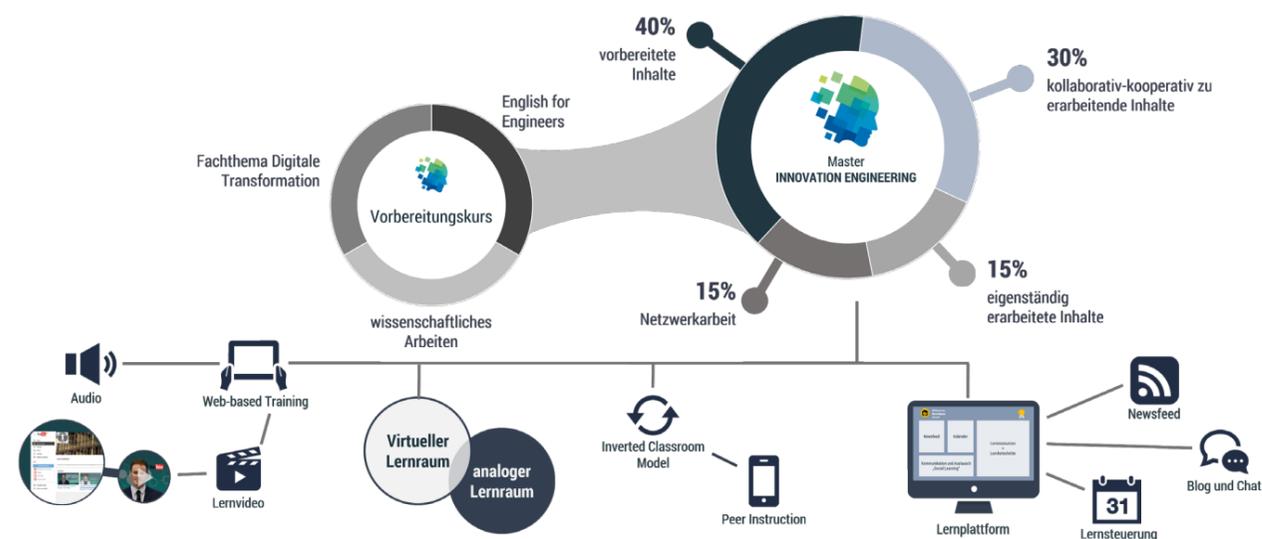
Interaktive Wertschöpfung - Fokus Geschäftsmodelle, Nutzerzentrierte Entwicklung von Innovationen, Innovationskultur, Design Thinking und Innovation Engineering

Dienstleistungsmanagement

Industrielle Dienstleistungen, Dienstleistungsmarketing, Qualitätsmanagement im Dienstleistungssektor, Nutzerzentrierte Entwicklung von Dienstleistungen, Social Media im Dienstleistungssektor

Technologiemanagement

Technologiestrategien, Produktprogramm und Komplexitätsmanagement, Prozess- und IT-Management in Produktionssystemen, Technologiemanagement für Elektromobilität, Ergonomie und Fahrzeugtechnik



Die Konzeption des Masterprogramms erfolgte unter Wahrung des Hochschulentwicklungsplans 2025, dem sächsischen Frauenfördergesetz (Sächs-HSFG) sowie dem Nationalen Pakt für Frauen. Die TU Chemnitz trägt das Zertifikat der „familiengerechten Hochschule“.

Warum als Frau im Master *Innovation Engineering* studieren?

- Erhöhung der Frauenquote in MINT-Bereichen durch Zielvorgaben
- Nationaler Pakt für Frauen
- Gleichberechtigung von Frauen und Männern in Führungspositionen
- Sensibilisierung für das Thema MINT
- Förderung der Selbstwirksamkeit

Was bringt Ihnen eine Weiterbildung im MINT-Bereich?

- aktive Mitgestaltung der zukünftigen Technologien mit hohen Innovationspotentialen
- langfristig berufliche Perspektiven sichern
- Frauen mit einer akademischen Ausbildung im MINT-Bereich haben bessere Karrierechancen und mehr finanzielle Spielräume

